

Die Hofkammer des Hauses Württemberg trauert um

# Seine Königliche Hoheit Carl Herzog von Württemberg

Wir sind erschüttert und tief betroffen vom Tod unseres Chefs  
Carl Herzog von Württemberg.

Zielstrebig, mit großer Weitsicht und ebenso großem Verantwortungsbewusstsein entwickelte er die Hofkammer des Hauses Württemberg in den letzten Jahrzehnten zu einem erfolgreichen Unternehmen, das sich dem Markt stellt und dabei die Menschen nie aus den Augen verliert. „Der Tradition verpflichtet, der Zukunft zugewandt“, dieser Leitsatz bestimmte stets sein Handeln.

Seine unternehmerische Weitsicht, verbunden mit Verlässlichkeit und Verbindlichkeit, brachten ihm großen Respekt bei Geschäftspartnern, Kunden und Mitarbeitenden des Hauses ein. Seinen Gesprächspartnern schenkte er stets große Aufmerksamkeit, für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter war er ein geschätzter Chef und Ansprechpartner. Ihn zeichneten Reflexion, klare Entscheidungskraft und seine hilfsbereite und offene Art aus. In allen seinen Handlungen war die Wertschätzung erkennbar, welche er allen entgegenbrachte, denen er begegnete.

Neben seinem Wirken für die Hofkammer des Hauses Württemberg engagierte sich Herzog Carl unermüdlich in zahlreichen sozialen, kulturellen und karitativen Institutionen. Viele davon begleitete und unterstützte er über Jahrzehnte hinweg, andere gründete er aufgrund aktueller Notlagen neu und führte sie zu großer Nachhaltigkeit.

Carl Herzog von Württemberg war ein Vorbild für uns alle.  
Ein Vorbild hinsichtlich seiner unternehmerischen Leistung wie auch  
seinem Wirken für das Gemeinwohl.

In tiefer Trauer und dankbarer Erinnerung

Die Direktion und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauses Württemberg



HOFKAMMER DES HAUSES WÜRTEMBERG